

Der Zweck dieses Leitfadens ist, für Al-Anon/Alateen Mitglieder eine einheitliche und wirkungsvolle Form zu schaffen, nach der sie sich richten können, wenn sie Al-Anon/Alateen vorstellen.

Drei oder vier erfahrene Al-Anon/Alateen Mitglieder kommen zusammen, um potentiellen Gruppenmitgliedern, Fachleuten und anderen Interessierten, die erfahren möchten, was unsere Gemeinschaft anbietet, ein kurzes Al-Anon oder Alateen Meeting zu demonstrieren. Eine umfassende und gut abgerundete Darstellung des Programms ermöglicht jeder Person, sich gleich zu beteiligen und dauert ca. 20 bis 30 Minuten. Danach folgt eine Frage-/Antwortrunde, die gewöhnlich von einem Al-Anon Mitglied geleitet wird.

Plane voraus

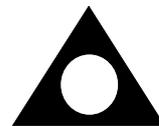
- Sprich diesen Leitfaden vor der Präsentation mit den anderen Mitgliedern, die daran teilnehmen, durch.
- Lese den Leitfaden für Al-Anon/Alateen Sprecher (L-1).
- Richte den Schwerpunkt auf Deine eigene Genesung.
- Lege das Blatt über Anonymität (ÖI-5), Poster und Literatur aus, nach Möglichkeit auch Al-Anon/Alateen Bücher.
- Stelle geeignete Al-Anon/Alateen Literatur zur Verfügung, z. B.
 - Information für Neue (Nr. 227)
 - Al-Anon - etwas für Sie? (Nr. 613)
 - Alateen - etwas für Dich? (Nr. 614)
 - Sind Sie in einer Familie mit Alkoholproblemen aufgewachsen? (Nr. 615)
 - Alkoholismus erkennen - sich selbst verstehen
 - Al-Anon Programmfaltkarte (Nr. 602)
 - Alateen Programmfaltkarte (Nr. 605)
 - Literaturspiegel und Bestellscheine
- Sorge dafür, daß eine Liste der örtlichen Meetings vorhanden ist und stelle, wenn gewünscht, lokale Kontakttelefonnummern zur Verfügung.
- Halte Material für anwesende Fachleute zur Verfügung und verteile es, z. B.
 - Fakten für Fachleute (Nr. 228)
 - Informationen über Al-Anon (Nr. 210)
 - Informationen über Alateen (Nr. 708)
 - Informationen für die Öffentlichkeit (Nr. 616)

Dinge, die vermieden werden sollten

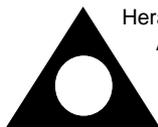
- Kontroversen mit Ärzten, Sozialarbeitern, Beratern oder anderen Anwesenden.
- Die Wiedergabe von Meinungen über Alkoholismus, dessen Behandlung oder AA.
- Anweisungen an Einzelne geben oder für Al-Anon als Ganzes sprechen.
- In allem "Experte" zu sein - nur nicht für Dich selbst.
- Verteilung von oder Bezugnahme auf irgendwelches Material, das nicht den Namen oder das Logo Al-Anons trägt.

Vorgeschlagener Meetingablauf

- Beginne mit der Präambel und der Begrüßung. Erwähne, daß Al-Anon ein spirituelles und kein religiöses Programm ist und daß wir keine Fachleute sind.
- Lies die Schritte vor, weise auf die Traditionen hin.
- Die Mitglieder stellen sich so vor, wie sie es auch bei einem Al-Anon oder Alateen Meeting tun würden. Erwähne die Anonymität.
- Rege folgende Themen an: der Erste Schritt, Wie kam ich zu Al-Anon/Alateen, Slogans, Alkoholismus als eine Familienkrankheit akzeptieren.
- Ein Mitglied übernimmt die Rolle eines Neuen und fragt beispielsweise „Wie erreiche ich, daß mein Ehemann mit dem Trinken aufhört?“, „Wie kann ich meinen Kindern helfen?“, „Ist es mein Fehler, wenn meine Mutter trinkt?“. Die übrigen Mitglieder antworten so wie in einem regulären Meeting.
- Beende das Meeting mit dem Al-Anon/Alateen Abschluß für Meetings.



Herausgegeben und verteilt von:
Al-Anon Familiengruppen
Zentrales Dienstbüro
Emilienstraße 4
D - 45128 Essen



Herausgegeben und verteilt von:
Al-Anon Familiengruppen
Zentrales Dienstbüro
Emilienstraße 4
D - 45128 Essen

L-1/1997

